

Erläuterung des Defizites für das Festliche Wochenende 2025 durch die Geschäftsführung der SMT

Rahmenbedingungen und Ergebnis des Festlichen Wochenendes

Das Festliche Wochenende verfügt über ein Alleinstellungsmerkmal in der Region Hannover und erhielt umfangreiche mediale Aufmerksamkeit. Es gilt als imageprägende Veranstaltung für das Steinhuder Meer. Die Hannover Marketing und Tourismus GmbH (HMTG) unterstützte das Event durch Marketingmaßnahmen. Die organisatorischen Abläufe verliefen reibungslos, sowohl vor, während und als auch nach der Veranstaltung. Das Sicherheitskonzept war sehr umfangreich, deswegen kam es zu nur wenigen Einsätzen von Sicherheits- und Rettungskräften. Die Veranstaltung war insgesamt stimmungsvoll.

Finanzielles Ergebnis des Festlichen Wochenendes

Das Festliche Wochenende erzielte Gesamterlöse von rund 141.000 Euro, davon etwa 107.000 Euro durch Eintrittsgelder. Die restlichen Einnahmen wurden durch Parkplatzgebühren und Sponsoring erzielt. Zusätzlich ergaben sich geldwerte Vorteile durch die Unterstützung des BBH, der HMTG sowie durch ehrenamtliches Engagement.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 261.000 Euro, wobei insbesondere die Sicherheits- und Infrastrukturkosten mit 75.000 EUR bzw. 26.000 EUR sehr hoch ausfielen. Das Programm inkl. Feuerwerk (73.000 EUR), die Technik (28.000 EUR) die Werbung (19.000 EUR) haben vor allem die übrigen Kosten ausgemacht. Daraus ergibt sich ein Defizit von etwa 120.000 Euro.

Die Steinhuder Meer Tourismus GmbH (SMT) hatte mit ca. 3.000 zusätzlichen Gästen in Mardorf und 4.500 in Steinhude gerechnet. Dafür ist v. a. die schlechte Wetterlage mit Regenschauern und kalten Temperaturen am Samstag, 23.08.2025 verantwortlich.

Um die Liquidität im Herbst 2025 zu sichern wäre eine Vorauszahlung der beiden Hauptgesellschafter i. H. v. 120.000 EUR erforderlich. Diese wurden vom Geschäftsführer im September schriftlich darum gebeten. Die Stadt Wunstorf hat der SMT bereits 95.000 EUR zur Verfügung gestellt.

Einsparpotenziale

Folgende Maßnahmen zur Kostenreduzierung sind ab 2026 bei der SMT möglich:

- Verzicht auf das „Festliche Wochenende“
- Reduzierung der Öffnungszeiten in den Tourist-Informationen
- Weitere Reduzierung der Druckprodukte
- Ausbau des Online-Shops und Gewinnung von Online-Werbepartnern
- Eigenbetrieb der Gastronomie an den Seebühnenveranstaltungen in Mardorf und Steinhude